

## Stirnband mit Kordeln



### Material:

150 g Opal Regenwald 16 – Rummel im Dschungel 6-fach, Farbe 9910 „Die Herzliche“  
 150 g Opal Regenwald 16 – Rummel im Dschungel 6-fach, Farbe 9917 „Der Zuhörer“  
 1 Nadelspiel 3 mm  
 1 Hilfsnadel zusätzlich (Zopfnadel)  
 1 Rundnadel 3 mm zum Aufnehmen der Maschen des provisorischen Anschlags  
 1 Häkelnadel 3,5 mm  
 Restfaden in Kontrastfarbe für den Anschlag  
 Strickmühle mit 4 Nadeln oder Strickliesel, alternativ I-Cord stricken  
 stumpfe Stopfnadel (Sticknadel) für den Maschenstich  
 spitze Stopfnadel zum Fäden vernähen, Schere  
 1 Stift, um auf dem Ausdruck Notizen und die Strichliste zu schreiben.

### Abkürzungen:

re = rechte Masche  
 li = linke Masche  
 M = Masche  
 U = Umschlag  
 abh = Masche abheben  
 R = Reihe  
 MS = Mustersatz

### Provisorischer Anschlag:

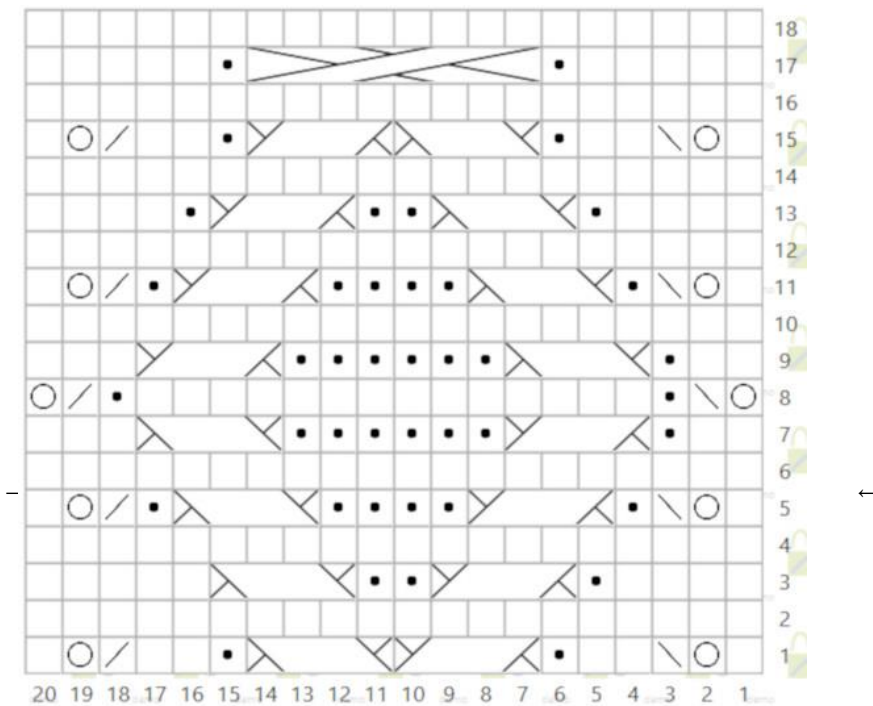
Mit dem Restgarn machen Sie eine Anfangsschlinge in den Faden und hängen die Schlinge auf den Haken der Häkelnadel. Der Faden wird wie beim Stricken oder Häkeln mit der linken Hand geführt. Die Häkelnadel nehmen Sie in die rechte Hand, halten die Stricknadel mit der linken Hand, legen sie auf den Faden und nehmen den Faden mit der Häkelnadel auf, ziehen ihn durch die Schlinge, führen ihn gegen den Uhrzeigersinn um die Stricknadel herum, fassen ihn mit der Häkelnadel und ziehen ihn durch die Schlinge. Wiederholen bis 50 M auf der Nadel sind. Machen Sie nun eine Schlinge ins Fadenende, die sich später wieder auflösen lässt.

### Maschen auf die Nadeln nehmen:

Lösen Sie zunächst die letzte Schlinge auf und setzen dabei diese Masche auf die Nadel. Stechen sie nun unterhalb der nächsten Schlinge ein und nehmen die M auf die Ndl, dann zupfen Sie die Schlinge auf. Benutzen Sie hier die Rundnadel bitte. Wiederholen, bis alle M auf der Ndl sind. Die letzte kleine Schlinge mit auf die Ndl nehmen!

### So wird es gemacht:

Arbeiten sie den Häkelansschlag wie beschrieben und stricken dann mit Garn 9910 1 Reihe re M. Dabei die M auf drei Ndl des Nadelspiels verteilen: 15 – 20 – 15 M. Zur Runde schließen, dabei achtgeben, dass die M sich nicht verdrehen. Stricken Sie nun nach diesem Mustersatz:



**Zeichenerklärung:**

|  |  |
|--|--|
|  | 1 M auf der Hilfsndl nach hinten legen, 3 M re, die M der Hilfsndl re  |
|  | 3 M auf der Hilfsndl nach vorn legen, 1 M re, die M der Hilfsndl re  |
|  | Rechte M   |
|  | Linke M  |
|  | 2 M re zusammenstricken  |
|  | 2 M einzeln wie zum Rechtsstricken abheben, zurück auf die linke Ndl, re zusammenstricken  |
|  | 3 M auf einer Hilfsndl nach hinten legen, 2 M auf einer zweiten Hilfsndl nach vorn legen, 3 M re stricken, die 2 M von vorn re stricken, danach die 3 M von hinten stricken. |

Arbeiten Sie den Mustersatz 10 Mal für Kopfgröße bis 54 – 56 cm, jedoch 11 Mal für Kopfgröße 57 – 60 cm. Schneiden Sie nun den Faden ca. 70 cm lang ab und fädeln in die stumpfe Stopfnadel ein. Nehmen sie die Anschlagmaschen auf die Rundnadel wie oben beschrieben auf. Nähen Sie nun im Maschenstich Anfang und Ende des Stirnbands im Musterverlauf zusammen. Fäden vernähen und die Enden abschneiden.

Kurbeln Sie nun mit der Strickmühle mit Garn 9917 zwei Schnüre, jede ca. 90 cm lang, bei der größeren Größe bitte 100 cm.

Vernähen Sie Anfang und Ende und schneiden einen Faden ab (je Schnur).

Fädeln Sie nun eine Schnur um die obere Außenkante herum durch die mit Pfeil gekennzeichneten Löcher, auf der Innenseite zwischen zwei Maschen vorbei.

Die zweite Schnur fädeln Sie nun auf der anderen Seite durch. Verbinden Sie auf der Innenseite die Enden der Schnüre mit ein paar Stichen.